

Auszug aus FÖEHN bei Context XXI

(<http://contextxxi.org/vermischtes-15915.html>)

erstellt am: 27. Oktober 2020

Datum dieses Beitrags: Juli 1986

Vermischtes

Einerseits ...

... für die Einheitsfront der Arbeiter und Angestellten angesichts der kapitalistischen Angriffe auf ihre Errungenschaften zu kämpfen. Das beinhaltet in der österreichischen Situation den entschiedenen und energischen Kampf gegen die Politik der sozialdemokratischen Führung, die eine Agentur der Bourgeoisie in den Reihen des Proletariats darstellt.

(Flugblatt der
›Trotzkistischen Gruppe Österreichs‹
zum 1. Mai, Vorderseite)

... andererseits

Vier Tage vor den Präsidentschaftswahlen wollen wir noch einmal unsere Haltung in Erinnerung rufen. Wir treten dafür ein, bei diesen Wahlen (gegebenenfalls in beiden Wahlgängen) für den Kandidaten der SPÖ, für Kurt Steyrer, zu stimmen.

(Flugblatt der
›Trotzkistischen Gruppe Österreichs‹
zum 1. Mai, Rückseite)

Waldheim

Wir haben im Vorjahr 30 Jahre Neutralitätsverletzung begangen. Nunmehr ist ein Kandidat, der sie zum Programm erhoben hat, zum obersten Repräsentanten des neutralen Österreich gepusht worden. Er schafft es tatsächlich im ei-

nen Satz die Unabhängigkeit und im nächsten die Blockzugehörigkeit unseres Landes zu fordern:

Österreich muß bereit sein, seine Unabhängigkeit mit allen zu Gebote stehenden Mitteln, wie es im Neutralitätsgesetz heißt, zu verteidigen. Österreich ist fest im Gefüge der westlichen Demokratie verankert und muß es auch bleiben.

(›Das Waldheim Manifest‹)

Programm des neuen Bundespräsidenten

- Schlamm drüber
- Gräber zuschütten
- Verhöhnung
- Brücken schlagen bis sie brechen